

JIL – Job Integration in Liechtenstein

Arbeit stiftet Sinn und verschafft eine Identität

jil

Wer Arbeit hat, gehört dazu! An eine Arbeitsstelle ist nicht nur finanzielle Unabhängigkeit, sondern auch gesellschaftliche Anerkennung und Teilhabe geknüpft. Arbeit stiftet Sinn und verschafft eine Identität.

Unsere Job Coaches begleiten psychisch erkrankte Menschen und mehrfachbelastete Jugendliche bei der Stellensuche, im Bewerbungsprozess sowie beim Einstieg und beim Erhalt der Arbeitsstelle. JIL - Job Integration in Liechtenstein ist auf die Methode von Supported Employment ausgerichtet. Die Merkmale von Supported Employment sind **das Erarbeiten eines persönlichen Fähigkeitsprofils, eine spezifische Vorbereitung und individuelle Unterstützung bei der Stellensuche sowie die Förderung der Nachhaltigkeit der Anstellung durch das Coaching**. Das bedeutet konkret, dass der Job Coach von JIL nach einer Situationsanalyse mit gezielter Akquise Teilnehmende bei der Stellensuche unterstützt und so ein passender Arbeitsplatz gefunden werden kann. Die Einarbeitung und das erste Anstellungsjahr werden in der Folge vom Job Coach professionell begleitet. Unsere Job Coaches verfügen über breite Qualifikationen aus den Bereichen Führung, Psychologie, Coaching (NLP, Systemisch, EAIC) und langjährige Berufserfahrung. Sie haben Zugang zu einem breiten Netz an engagierten Arbeitgebenden. JIL strebt Lösungen an, die sowohl den begleiteten Klient*innen, als auch den Unternehmen zugutekommen. Auf Wunsch werden auch Unternehmen beraten: zum Beispiel im Bereich der Wissensvermittlung im Umgang mit Menschen mit psychischen Erkrankungen, Beratung hinsichtlich möglicher Aufgabepprofile, Hilfe im Umgang mit Versicherungen etc.

Im Jahr 2022 hat das Team von JIL – Job Integration in Liechtenstein total 55 Teilnehmende betreut:

- 9 Jugendliche (bis 18 Jahre)
- 46 langzeitarbeitslose und psychisch erkrankte erwachsene Menschen

Von den betreuten 55 Klient*innen wurden insgesamt 37 Klient*innen vermittelt.

Die Intensität der Begleitung nimmt mit der Dauer ab. Die Job Coaches ziehen sich ein wenig zurück und nehmen im Hintergrund Verläufe und Veränderungen wahr. Bei Problemen, Unsicherheiten oder Konfliktsituationen ist der Job Coach rechtzeitig vor Ort, klärt mit den Beteiligten die Sachlage ab und leitet Massnahmen zur Verbesserung der Situation ein.

JIL – Job Integration in Liechtenstein ist ein Projekt, welches nur durch Spenden möglich wurde. Das Projekt **wurde von 2016 bis 2019 ausschliesslich durch Spenden finanziert**. Im Jahr 2020 konnte JIL eine Leistungsvereinbarung mit dem Land Liechtenstein abschliessen. Die staatlichen Beiträge decken aber bei weitem nicht die Ausgaben. Ohne grosszügige Spendengelder kann dieses Projekt nicht existieren!

Spendenbedarf

JIL benötigt CHF 160'000.–, um dieses Projekt mit dem gewünschten Personalbestand von 190 Stellenprozenten (3 Mitarbeitende) für zwei Jahre zu finanzieren und ca. CHF 100'000.–, um dieses Projekt mit einem Personalbestand von 130% (2 Mitarbeitende) zu führen.

Mit einer Spende setzen Sie sich dafür ein, dass Menschen mit psychischen Erkrankungen im Arbeitsleben wieder Fuss fassen können und einen wichtigen Halt in ihrem Leben erhalten. Sie setzen sich dafür ein, dass junge Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens aufgewachsen sind, Chancen erkennen und dies auch wahrnehmen.

Unser Spendenkonto



#jil

VP Bank AG, Vaduz | LI82 0880 5503 2710 0024 0

